

Thea Groß und ihr Team sagen Danke für die vielfältigen Zeichen der Solidarität und Hilfe in schwierigen Zeiten!

Bericht der Geschäftsführerin der Bibelgalerie Meersburg zum Corona-Jahr 2020

Die für 2020 geplanten Veranstaltungen und Sonderausstellungen mussten abgesagt werden, von März bis Juni die schon zum Jahresanfang gebuchten 130 Gruppenführungen. Ein Lichtblick war die schrittweise Öffnung der Dauerausstellung ab Mitte Mai. Das Schutz- und Hygienekonzept und die damit verbundene inhaltliche Anpassung (Verringerung der Haptik) ist gelungen.

Ein Angebot, das ankommt

Besucherinnen und Besucher haben sich dankbar auf die stark verkürzten Öffnungszeiten und die restriktiven Einlassbedingungen eingelassen, ebenso die Mitarbeiterinnen. Speziell geschult und hoch motiviert haben auch unsere ehrenamtlich Mitarbeitenden schrittweise wieder Dienste (Besucherbegleitung / Aufsicht und Führungen) übernommen, denn seit Mitte Juni durften wir auch wieder kleine Gruppen mit maximal fünf Personen empfangen und führen. Auch diese Herausforderung haben wir in kreativer Weise aufgenommen und unter Einbeziehung des Innenhofs ein Führungskonzept entwickelt, das alle Anforderungen berücksichtigt. Ein Konzept, das die doppelte Mitarbeiterkapazität braucht und von Gruppen die doppelte Aufenthaltszeit verlangt. Ein Konzept, das die Extra-Öffnung für jede Gruppe voraussetzt. Ein Angebot, das ankommt.

Es ist wichtig, da zu sein

Obwohl betriebswirtschaftlich ein Verlustgeschäft, ist diese Besucherorientierung wichtig. Es ist wichtig „da zu sein“, aktiv und zugewandt. Kein Besucher und keine Besucherin haben die Bibelgalerie verlassen, ohne etwas für sich persönlich mitgenommen zu haben. Gott ist da und geht mit! Diese Botschaft ist gerade in den Pandemie-Zeiten wichtig zu vermitteln. Auf dieser Grundlage hätten wir auch die für Oktober bis März geplante alleinige Öffnung für Gruppen mit unserem Schutzkonzept gut meistern können. Aber der erneute Lockdown ab November hat uns hart getroffen. Wiederum mussten viele fest gebuchte Gruppenführungen abgesagt werden.

Sparen an allen Ecken und Enden

Um die finanzielle Situation – konkret den Besucher- und Umsatzeinbruch von knapp 90 Prozent – in den Griff zu bekommen, haben wir viele Puzzleteile zusammengetragen.

Zunächst: Wir sparen an allen Ecken und Enden, um die Fixkosten wo möglich zu verringern. Um die Einnahmen zu erhöhen gab es die Zusage unserer Gesellschafter, ihre Zuschüsse trotz eigenen Einschränkungen beizubehalten. Der Förderverein hat die bei der Mitgliederversammlung beschlossene Zuwendung zeitnah an die Bibelgalerie weitergeleitet. Kreative Initiativen, wie die Egli-Figuren-Aktion von Renate Milerski wurden umgesetzt. Großartig sind die Zuwendungen von ihnen und vielen weiteren Spenderinnen und Spendern.

DANKE!!!

Danke an alle, die unsere Not gespürt und reagiert haben. Danke allen, die uns ihre Aufmerksamkeit schenken.

Danke für die vielen kleinen und großen Zeichen der Solidarität.

Danke für die Treue vieler Gruppen, die im Zusammenhang mit ihrer Stornierung schon einen neuen Termin für das Jahr 2021 und darüber hinaus gebucht oder versprochen haben.

Danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bibelgalerie für Ihren großen Einsatz in der und für die Bibelgalerie. Sie sind das Gesicht und die Stimme dieser wunderbaren Einrichtung.

Das und vieles mehr macht Mut, gibt Hoffnung und hilft, zuversichtlich und mit Gottes Hilfe in die Zukunft zu gehen.

Bibelgalerie Meersburg

Kirchstraße 4, D-88709 Meersburg

Telefon +49(0)7532-5300

Fax +49(0)7532-7322

Mail info@bibelgalerie.de

www.bibelgalerie.de